



Das Bischöfliche Ordinariat Würzburg ist bestrebt, qualifizierte Kirchenmusiker (m/w/d)¹ auszubilden und fördert den Unterricht durch Übernahme eines Teils der Kosten. Der Unterricht wird entweder durch die Regionalkantoren selbst oder von ihnen beauftragten Kirchenmusiker erteilt.

Voraussetzungen:

Die Aufnahme in den diözesanen Unterricht (Klavier, Orgel, Gesang) ist an spezifische Voraussetzungen wie z.B. Vorkenntnisse im Klavierspiel oder anderen geeigneten Tasteninstrumenten, musikalische Begabung und persönliche Eignung gebunden. Die Zugehörigkeit zu einer christlichen Kirche ist Voraussetzung. Beim Instrumentalunterricht wird ein Nachweis der Möglichkeit zum Üben an einem geeigneten Instrument mit dem Ausbildungsvertrag vorgelegt.

Informationsgespräch:

Vor Beginn des Unterrichts erfolgt ein Informationsgespräch mit dem zuständigen Regionalkantor oder einer beauftragten Lehrkraft hinsichtlich der musikalischen Eignung des Schülers (fachspezifisch, z.B. vorbereitetes Vorspiel am Klavier oder an der Orgel) und notwendige organisatorische Fragen werden geklärt. Nach Eingang des Erhebungsbogens wird mit dem Referat Verkündigung und Liturgie / Fachstelle Kirchenmusik ein Ausbildungsvertrag geschlossen.

Unterrichtsziel:

Ziel der Ausbildung ist der Dienst als Kirchenmusiker in der Liturgie.

Unterrichtsorganisation:

Die Unterrichtsorganisation obliegt dem zuständigen Regionalkantor. Der Unterricht wird durch qualifizierte Kirchenmusiker erteilt.

Unterrichtszeit und Unterrichtsort:

Der Einzelunterricht findet ganzjährig außerhalb der Schulferien statt (im Regelfall 45 Minuten pro Woche, im Klavier- und Gesangsunterricht auch 30 Minuten pro Woche möglich), es gilt die bayerische Ferienordnung. Das erste halbe Jahr gilt als Probezeit. Der Unterrichtsort wird in Absprache mit dem zuständigen Kirchenmusiker festgelegt.

Unterrichtsversäumnis/ Erstattung von Gebühren

Für vom Schüler abgesagte oder versäumte Stunden ist die Lehrkraft nicht nachleistungspflichtig. Beim Fehlen der Lehrkraft, außer im Krankheitsfall, ist eine Nachholstunde zu vereinbaren. Entfällt der Unterricht für vier Unterrichtseinheiten und mehr, ununterbrochen, im laufenden Schuljahr, werden diese auf Antrag anteilig erstattet, wobei der Monat mit vier Wochen und somit 4 Unterrichtseinheiten kalkuliert wird.

Leistungsnachweis:

Der Regionalkantor ist berechtigt und angehalten, sich in entsprechenden Abständen ein Bild vom Leistungsstand des Schülers zu machen. Der Schüler erhält zu Beginn des Unterrichts ein Testatheft. Dieses legt er zu jeder Stunde der Lehrkraft vor, die Unterrichtsinhalte werden eingetragen. Neben dem laufenden Unterricht werden im Testatheft auch die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen und ggf. auch Gottesdienste, die vom Schüler unter Aufsicht der Lehrkraft gespielt wurden, bestätigt. Am Ende des Heftes wird die erarbeitete Literatur eingetragen.

Beendigung des Unterrichts:

Der Unterricht endet, wenn der Schüler den Ausbildungsvertrag spätestens sechs Wochen vor Quartalsende schriftlich bei der Fachstelle Kirchenmusik kündigt oder die Lehrkraft im Einvernehmen mit der Fachstelle Kirchenmusik eine Fortsetzung des Unterrichts als nicht erfolgreich ansieht (mehrfaches Fehlen, ungenügende Mitarbeit) und den Ausbildungsvertrag kündigt.

Der Instrumentalunterricht findet bei entsprechender Qualifikation und Begabung seine Fortführung im D-/C-Kurs mit Aufnahmeprüfung und eigenem Ausbildungsvertrag.

Unterrichtsgebühren:

Der Schüler entrichtet je nach Unterrichtsdauer eine Gebühr in Höhe von monatlich 60,00/40,00 € (x 12) an das Bischöfliche Ordinariat. Der Betrag von 180,00/120,00 € wird quartalsweise zur Mitte des Quartals fällig (in der Regel am 16.2., 16.5., 16.8. und 16.11.) und per erteiltem SEPA Mandat eingezogen.

Auskunft:

Wenden Sie sich bitte an den für Sie zuständigen Regionalkantor oder an das Referat Verkündigung und Liturgie / Fachstelle Kirchenmusik:

Fachstelle Kirchenmusik	DMD Rainer Aberle, Ottostr. 1, 97070 Würzburg kirchenmusik@bistum-wuerzburg.de	☎ 0931 / 386 63 760
Region Aschaffenburg	Marcel Schwarz, Webergasse 1, 63739 Aschaffenburg marcel.schwarz@bistum-wuerzburg.de	☎ 0151 / 235 57 888
Region Schweinfurt	Peter Rottmann, Kapellenstr. 9, 97688 Bad Kissingen peter.rottman@bistum-wuerzburg.de	☎ 0160 / 368 19 67
Region Würzburg	Stefan Walter, Ottostr. 1, 97070 Würzburg stefan.walter@bistum-wuerzburg.de	☎ 0931 / 386 63 768

¹ Um eine flüssige Lesbarkeit des Textes zu gewährleisten, wird im Folgenden auf die Nennung aller Geschlechter verzichtet. Selbstverständlich sind immer alle Geschlechter angesprochen.